

Diamantene Hochzeit in Dorsten

Dorsten, 12.06.2026. Am Freitag, den 12. Juni 2026, konnten die Geschwister Roswitha und Manfred Lachnicht den Segen zu ihrer Diamantenen Hochzeit empfangen.

Aufgrund der gesundheitlichen Einschränkungen des Glaubensbruders ist es ihm seit Jahren nicht möglich, die Gottesdienste zu besuchen. Daher hat Evangelist Bublitz die Segenshandlung im Hause Lachnicht durchgeführt. Groß war die Dankbarkeit, dass das überhaupt möglich war, denn der Gesundheitszustand von Bruder Lachnicht ist sehr schwankend und stark eingeschränkt.

60 Jahre Ehe

Evangelist Bublitz ging auf die 60 Ehejahre ein, in denen zwar große Sorgen und viele Belastungen, vor allem auch viele Krankheiten, zu ertragen waren; jedoch konnte die Hilfe des himmlischen Vaters immer wieder erlebt werden. „Trotz dieser vielen Sorgenberge, die es zu tragen gilt, ist dieses Haus immer ein Bethanien für jeden, der dort hineinkommt. Hier merkt man die Liebe zueinander, den Frieden und die Dankbarkeit", so der Evangelist.

Bibelwort zur Diamantenen Hochzeit

Als Bibelwort gab er ihnen das Wort aus Sacharja 9; 16 mit: „*Und der Herr, ihr Gott, wird ihnen zu der Zeit helfen, der Herde seines Volks; denn wie edle Steine werden sie in seinem Lande glänzen!*“

Evangelist Bublitz führte aus: „Um diese Zusage, dass der Herr weiterhin helfen möge, werden wir nun unseren himmlischen Vater bitten und den Segen Gottes dazu erflehen, damit ihr weiterhin wie edle Steine und als Vorbilder für uns glänzen könnt."

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls wurde den Geschwistern Lachnicht der Segen zu ihrer Diamantenen Hochzeit gespendet.

12. Juni 2026

Text: K. Bublitz

Fotos: K. Bublitz

